

Alle sind herzlich eingeladen zu unseren nächsten Gottesdiensten:

Halle	Köthen	Quedlinburg
Di, 16:30 Uhr		Sa, 16:00 Uhr
06.03.		17.03.
03.04.		14.04
01.05.		26.05.
05.06.		23.06.
03.07.		im Juli kein Gd.

Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten. Regelmäßige Gottesdienstbesucher werden benachrichtigt. Andere fragen bitte jeweils zwecks Terminbestätigung nach (Tel. s.u.).

Unsere Gottesdienste sind stets Eucharistiefeiern (hl. Messe).

Zum hl. Mahl (Kommunion) eingeladen sind dabei alle, die getauft sind und an die Gegenwart unseres Herrn in der hl. Kommunion glauben.

Gottesdienst-Orte

Halle: St.-Georgs-Kapelle (Franckesche Stiftungen, Franckeplatz 1, Haus 24)

Köthen: Hl.-Geist-Kapelle (Hauskapelle bei Familie BÜCHSE, Friedrichstr. 67)

Quedlinburg: ev. Gemeindehaus (Carl-Ritter-Straße 16, Eingang ü.d.Hof, 1.Et.)

Der gemeinsame Gemeindebrief für die katholischen Gemeinden der Alt-Katholiken in Halle und in Quedlinburg erscheint im Februar, Juni und Oktober und wird kostenlos verteilt.

Inhalt und Gestaltung des Gemeindebriefs: Wilfried BÜCHSE (s.u.)

Herstellung und Versand dieses Gemeindebriefs sind mit Kosten verbunden.

Daher zwei Bitten:

1. Wer bereit und in der Lage ist, eine Spende für den Gemeindebrief zu geben — bitte das untenstehende Konto verwenden. Sie erhalten eine Spendenbescheinigung.
2. Wer kein Interesse mehr am Bezug hat — bitte eine kurze telefonische oder schriftliche Mitteilung an Wilfried BÜCHSE (untenstehende Anschrift).

Freundliche Spendenzuwendungen werden dankbar entgegengenommen auf dem

Gemeindep konto für Halle: 3904 563 (Evangelische Bank), BLZ: 520 604 10

IBAN: DE26 520 604 100 003 904 563, BIC: GENODEF1EK1

für Quedlinburg: 4150 186 100 (Harzer Volksbank eG), BLZ: 800 635 08

IBAN: DE78 800 635 08 4150 186 100, BIC: GENODEF1QLB

Kontakte:

Pfarrkurat Wilfried BÜCHSE
Friedrichstraße 67

06366 Köthen

eMail: info@akhalle.de

Tel. (034 96) 21 9487

http://www.akhalle.de

Für Quedlinburg:

Isolde Olbricht

Schreiberring 18

Friedrichsbrunn

06502 Thale

Tel. (039 487) 71 311

Notfalls auch:

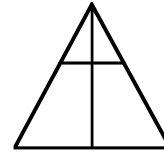
Dekan Ulf-Martin Schmidt

Detmolder Straße 4

10715 Berlin

berlin@alt-katholisch.de

Tel. (030) 8540 9435



Alt-Katholiken

Gemeinde Halle/Köthen und Gemeinde Quedlinburg

Gemeindebrief für März bis Juni 2018

Versicherung gegen den Tod

Manch einer fragt sich vielleicht, was habe ich davon, wenn ich an Gott glaube. Vordergründig scheint das nichts zu bringen. Doch es gibt Situationen im menschlichen Leben, wo alle Sicherheiten und Versicherungen unsicher werden. Denn es gibt keine Versicherung gegen den Tod.

Die einzig wirkliche Versicherung gegen den Tod ist nur Gott. Davon können das Volk Israel und die Christenheit ein Lied singen, weil sie ihn als den Helfenden und Rettenden erfahren haben. Gott ist der Gott, der Israel am Schilfmeer vor dem Untergang gerettet hat. Gott ist der Gott, der Jesus von den Toten auferweckt hat. Deshalb können Israel und die Kirche jubeln und Gott als den Gnädigen und Barmherzigen preisen. Er hat mit seinem Volk am Sinai einen Bund geschlossen und ihn im Blute Christi erneuert.

Gott schenkt uns seinen Segen, wenn wir ihn unseren Gott sein lassen. Er hat bewiesen, dass seine Worte nicht leeres Gerede sind, sondern dass sie in Erfüllung gehen. Weil er uns liebt, möchte er unser Gott sein, und wir dürfen sein Volk sein. Wo Gott keine Rolle mehr spielt, wo der Glaube erlischt und verdunstet, da macht sich eine „Heiden-Angst“ breit, fühlt man sich von Mächten und Gewalten bedroht und ihnen ausgeliefert. Da sucht man Schutz und Hilfe in allen möglichen und unmöglichen Versicherungen und findet letztlich doch keine Sicherheit.

Die vierzig Tage der vorösterlichen Buß- und Fastenzeit möchten uns wieder auf Gott verweisen. Dann können wir Ostern Gott als den Gott des Lebens feiern, der Jesus nach Kreuz und Leiden von den Toten auferweckt hat, der auch uns nach den Kreuzen und Leiden unseres Lebens von den Toten auferwecken wird. Gott ist wirklich die einzige Versicherung in den Unsicherheiten dieses Lebens und letztlich gegen den Tod, gegen den es keine Versicherung der Welt gibt.

Einen starken Glauben an Gott und ein festes Vertrauen auf ihn wünscht Ihnen/Euch

Wilfried BÜCHSE

Zentraler Gottesdienst in Köthen

Im **Januar 2018** fand in der Hl.-Geist-Kapelle Köthen ein Gottesdienst mit Teilnehmern aus den Gemeinden Halle und Quedlinburg statt, bei dem uns Pfr.i.R. Wolf (Quedlinburg) dankenswerterweise die Orgel gespielt hat. Anschließend gab es etwas zu Essen und Trinken.

Quedlinburg: Winterzeit

In den dunklen Monaten November, Dezember, Januar und Februar beginnt der Gottesdienst in Quedlinburg jeweils um 14:00 Uhr, damit alle noch bei Tageslicht nach Hause kommen; **ab März dann wieder um 16:00 Uhr.**

Unsere Dekanatstage 2017

... fanden vom 3. - 5. November (Freitagabend – Sonntagmittag) für die Gemeinden Berlin, Dresden, Halle und Quedlinburg im Berliner Stadtkloster Segen statt. Es ging neben dem Kennenlernen des Stadtklosters um das Thema „Geistliches Leben in und für Gemeinde“. Daneben blieb genügend Zeit zum Erzählen, Begegnen, Kennenlernen und Erkunden. Für die Kinder fand ein eigenes Programm statt. Neben dem Stadtkloster Segen haben wir die Gemeinschaft St. Michael und das Rogatekloster kennengelernt.



Neben den Tagzeitgebeten und Vorträgen gab es am Samstagnachmittag eine außerordentlich interessante Stadtführung im Berliner Bezirk Prenzlauer Berg mit Christoph Krajewski, gelernter Stadtführer und Mitglied der Berliner alt-katholischen Gemeinde.



Und am Sonntagvormittag haben wir in der Segenskirche die hl. Eucharistie gefeiert.

Ganz herzlich gratulieren wir denen zum Geburtstag, die ihn in der letzten Zeit gefeiert haben oder bald feiern werden:

- | | |
|--------|-------------------------------------|
| 11.03. | Anneliese Becker, Köthen |
| 11.03. | Isolde Bindseil, Veckenstedt |
| 29.03. | Armin Olbricht, Blankenburg |
| 13.04. | Toni Heinz, Quedlinburg |
| 17.04. | Ilse Stelzer, Blankenburg |
| 30.04. | Christina Meyer, Blankenburg |
| 05.05. | Michel Görner, Quedlinburg |
| 08.05. | Joachim Wolf, Quedlinburg |
| 10.05. | Anke-Ira Michler-Janhunnen, Halle |
| 15.05. | Frank Michler, Langenbogen |
| 19.05. | Prof.Dr. Goerg Michler, Langenbogen |
| 21.05. | Susanne Rathmann, Bad Kösen |
| 24.05. | Gudrun Franke, Quedlinburg |